Gemeinsame Presseerklärung

AOK PLUS – Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen.
Bahn BKK
IKK classic
KNAPPSCHAFT – Regionaldirektion Chemnitz
Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG)
Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) –Landesvertretung Sachsen

Dresden, 14.2.2019

Krankenkassen gehen gemeinsam gegen Abrechnungsbetrug vor

Gesetzliche Kranken- und Pflegekassen in Sachsen werden ab diesem Jahr bei der Verfolgung von Abrechnungsbetrug intensiver zusammenarbeiten. Das sieht eine jetzt geschlossene schriftliche Vereinbarung vor. Der Vertrag regelt kassenübergreifend das gemeinsame Vorgehen für alle Versorgungsbereiche.

Seit 2014 arbeiteten die Kassen auf der Basis mündlicher Absprachen zusammen. „Es war an der Zeit, die Kooperation in Vertragsform zu bringen und so zu vertiefen“, sagt die Leiterin der Landesvertretung Sachsen des Verbandes der Ersatzkassen e.V. (vdek), Silke Heinke. „Damit können einzelne Kranken- und Pflegekassen federführend für nahezu die gesamte GKV Aufgaben übernehmen. Das verkürzt den Ermittlungsaufwand bei Polizei und Staatsanwaltschaft und beschleunigt die Verfahren.“ Die Vereinbarung beinhaltet zudem den Informationsaustausch zu Verdachtsfällen und Mustern von Fehlverhalten, die Fallaufbereitung sowie eine Willensbekundung, gegebenenfalls eine gemeinsame Strafanzeige zu stellen.

Jahr für Jahr entstehen den Kranken- und Pflegekassen Schäden in Millionenhöhe durch sogenanntes Fehlverhalten im Gesundheitswesen. Dabei geht es etwa um die Abrechnung nicht erbrachter Leistungen oder den Einsatz von Personal ohne die erforderliche fachliche Qualifikation. Grundlage der Kassenkooperation in Sachsen ist eine Regelung im Sozialgesetzbuch, die sie verpflichtet, bei der Bekämpfung von Fehlverhalten im Gesundheitswesen zusammenzuarbeiten.

Federführend für die Veröffentlichung:

Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek), Landesvertretung Sachsen
Dirk Bunzel, Telefon: 0351 / 876 55 37, Email: dirk.bunzel@vdek.com